

Der

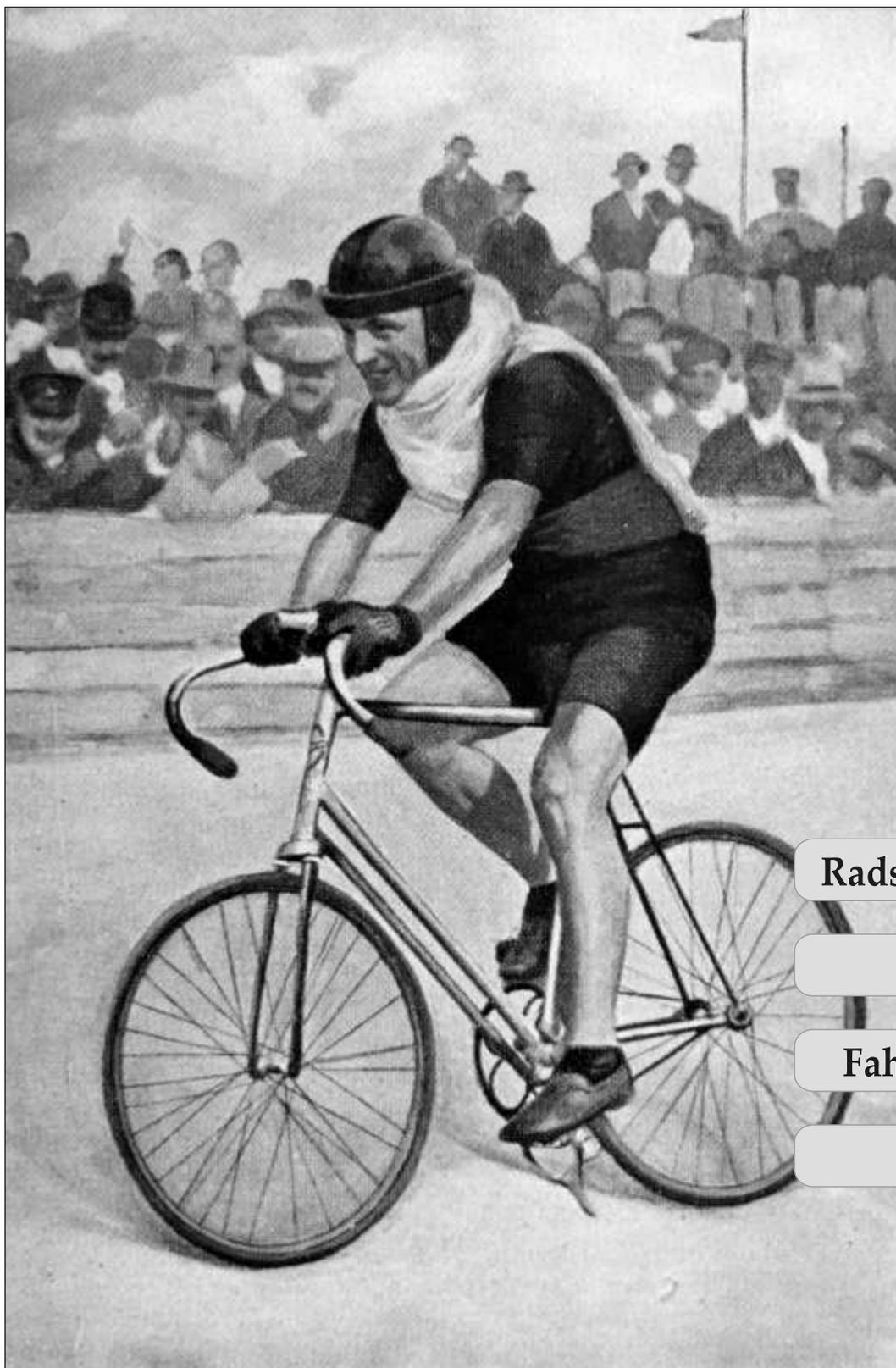
Mitgliederjournal Historische Fahrräder e.V. • ISSN 1430-2543 • Heft 55 • 1/2013



# Knochenschüttler

Zeitschrift für Liebhaber historischer Fahrräder

55



**Radsport Brandenburg**

**Herr von Zois**

**Fahrradbriefmarken**

**Fischers Velo**

# Fahrräder auf Briefmarken

Von Uli Feick, Berlin

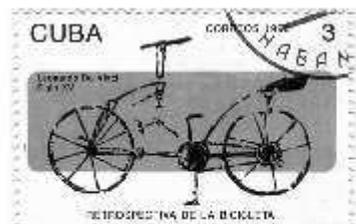
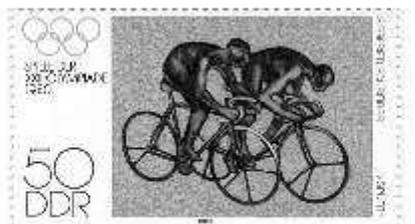
Das Fahrrad berührt in unserem Leben die verschiedensten Bereiche – vom Sport über die Kunst, den Alltag bis zum Transport von Menschen und Dingen. Seit seinen Anfängen bis heute. Und alles das findet man auch auf Briefmarken wieder. Weltweit sind inzwischen wahrscheinlich über 2.000 Fahrrad-Markentomotive erschienen. Daneben gibt es wunderschöne Ersttagsbriefe, auf denen neben der Marke auch auf dem Kuvert entsprechende Fahrradmotive abgebildet sind. Es gibt viereckige, dreieckige, ja sogar runde Marken. Auch schöne Sonderstempel kommen vor, häufig anlässlich von Radrennen.

Der Vorteil der Fahrräder auf Briefmarken gegenüber echten Rädern liegt für den Sammler vordergründig in der Platz sparenden Unterbringung. Auch kann man preiswert in diesen Bereich einsteigen, beispielsweise wenn man auf dem Flohmarkt Alben durchblättert und für kleines Geld ein paar Marken ersteht. Vielleicht wäre das auch ein Hobby, um den Nachwuchs an das Thema heranzuführen. Ich habe als Steppke auch Briefmarken gesammelt, und wer weiß, vielleicht entsteht beim einen oder anderen jugendlichen Sammler dann der Wunsch, so etwas selbst einmal im Original zu besitzen.

Die erste offizielle Briefmarke mit Fahrradabbildung wurde 1899 auf Kuba ausgegeben. Vorher erschien zwar, schon am 20. August 1887, eine Sonderbriefmarke der Frankfurter Briefpostanstalt anlässlich des 4. Bundesfestes des Deutschen Radfahrerbundes. Doch solche Marken waren nur innerhalb der Stadt oder eines begrenzten Gebietes zugelassen. Reichsweit besaß die Post das Monopol auf Karten und Briefsendungen.

Doch nun genug der Theorie, nachfolgend lassen wir Bilder, sprich Marken, sprechen. Übrigens: Es gibt ein Buch, das sich mit diesem Thema beschäftigt. Das englischsprachige Werk wurde in den USA verlegt und ist nur noch antiquarisch zu bekommen. Hier die Daten: Dan Gindling „Bicycle Stamps“, 1997, ISBN 0-933201-78-8.





Briefmarken mit Fahrradmotiven



# Le vélocipède des origines à nos jours



# TRANSPORT IN IRELAND - CYCLES

